



## P R E S S E I N F O R M A T I O N

### 10.000 € für nachhaltiges Wasserversorgungsprojekt in Kenia

**Mit einer Spendensumme in Höhe von 10.000 € unterstützen der Bio-Supermarkt basic und der Bio-Getränkehersteller Neumarkter Lammsbräu erneut ein Wasserversorgungsprojekt in Kenia der Zukunftsstiftung Entwicklung bei der GLS Treuhand. Die Summe wurde durch eine gemeinsame Spendenaktion der Unternehmen generiert.**

München, 23.04.2015: „Wir sind sehr stolz auf unsere langjährigen Projekte mit der Zukunftsstiftung Entwicklung bei der GLS Treuhand, denn dahinter stehen konkrete und nachhaltige Projekte mit realen Strukturen.“, so Stephan Paulke, Vorstandsvorsitzender der basic AG. Susanne Horn, Generalbevollmächtigte der Neumarkter Lammsbräu: „Mit unserem Engagement für die Projekte der Zukunftsstiftung Entwicklung bei der GLS Treuhand wollen wir dazu beitragen, auch Menschen in klimatisch benachteiligten Gebieten Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen. Denn Wasser ist nicht nur unser wichtigstes Lebensmittel, sondern auch ein Menschenrecht.“

Durch die gemeinsame Spendenaktion von basic und Neumarkter Lammsbräu konnten deutschlandweit in allen basic Märkten 10.000 € gesammelt werden. Die Summe kommt einem Wasserversorgungsprojekt der Stiftung bei den Massai in Kenia zugute. Frau Dr. Massmann, Geschäftsführerin der Zukunftsstiftung Entwicklung bei der GLS Treuhand: „Gerade die kontinuierliche Förderung mit basic und Lammsbräu gibt uns Planungssicherheit und führt ganzheitliche Projekte, die Bildung, Umstellung der landwirtschaftlichen Produktion und Aufbau von Infrastruktur für sauberes Trinkwasser miteinander verbinden, zum Erfolg.“ Gemäß dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ fördert das Massai-Projekt den Aufbau eines zuverlässigen, auch während Dürreperioden funktionierenden Wasserversorgungssystems. Unter Anleitung der Kleinbäuerinnenorganisation SACDEP lernen die Dorfbewohner u.a., wie man Wasser effizient und nachhaltig speichern kann. Dazu kommen Schulungen in ökologischer Landwirtschaft – vom Gemüseanbau bis zur Kleintierhaltung, von der Saatgutnachzucht bis zur Aufforstung abgeholzter Gebiete.

Seit 2011 führt der Bio-Supermarkt basic jedes Jahr deutschlandweit in allen Filialen für jeweils vier Wochen aufwendige Kampagnen durch, um nachhaltige Projekte zu fördern. In diesem Zeitraum verzichten Bio-Kooperationspartner auf einen Teil der Erlöse ausgewählter Produkte, um damit die Zukunftsstiftung Entwicklung bei der GLS Treuhand zu unterstützen. Zusätzlich geht durchgehend ein Teil des Erlöses bestimmter basic Markenprodukte an die Stiftung um das Massai-Projekt über den Aktionszeitraum hinweg zu fördern. Im Herbst dieses Jahres startet die zweite Runde der Spendenaktion für das Massai-Projekt. Auch hier wird basic wieder mit der Neumarkter Lammsbräu kooperieren.



Pressekontakt basic:

Carolin Breul  
Tel.: +49 89 3066 896 - 230  
E-Mail: [cbreul@basic-ag.de](mailto:cbreul@basic-ag.de)

Pressekontakt Lammsbräu:

Dr. Daniel Haussmann  
Thomas Pfaff Kommunikation  
Tel.: +49-89-992496-54  
E-Mail: [haussmann@pfaff-kommunikation.de](mailto:haussmann@pfaff-kommunikation.de)

Pressekontakt GLS Treuhand  
Zukunftsstiftung Entwicklung:

Kristofer Lengert  
Tel. +49-234-5797-5124  
E-Mail: [kristofer.lengert@gls-treuhand.de](mailto:kristofer.lengert@gls-treuhand.de)

**basic AG – das Unternehmen**

Die 1997 in München gegründete, nicht börsennotierte basic AG steht für gesunde Bio-Lebensmittel, die unter ethischen und sozialen Gesichtspunkten erzeugt und vermarktet werden. Die basic AG betreibt aktuell in 16 deutschen Städten 31 Bio-Supermärkte. Die österreichische Tochter „basic Austria Bio für alle GmbH“ wurde 2006 gegründet und unterhält jeweils eine Filiale in Salzburg und Wien. Die Frische-Supermärkte der basic AG bieten ein Vollsortiment mit ca. 12.000 Produkten, darunter mehr als 350 besonders preisgünstige Artikel der basic Markenprodukte.

Bis auf wenige Ausnahmen stammen alle Waren aus kontrolliert ökologischem Anbau und erfüllen mindestens den EU-Öko-Standard. Bevorzugt werden Produkte von Anbauverbänden, wie Bioland, Naturland und Demeter ins Sortiment aufgenommen und Erzeugnisse regionaler Produzenten, deren Standorte nicht weiter als 150 Kilometer von der jeweiligen Filiale entfernt liegen dürfen. Großzügige Bedientheken für Fleisch, Wurst, Käse und Backwaren sowie begehbare Kühllhäuser für Obst und Gemüse gehören zu den basic Standards. Im Jahr 2013 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von etwa 118,6 Millionen Euro. Vorstand der Aktiengesellschaft ist Stephan Paulke, Aufsichtsratsvorsitzender ist Frank-Dieter Maier.

**Neumarkter Lammsbräu**

Neue Wege beschreiten und sich dabei an den Grundprinzipien der Natur orientieren – das kennzeichnet die Neumarkter Lammsbräu seit langem. Als junger Chef einer Familienbrauerei mit über 380-jährigen Geschichte, machte sich der heutige Inhaber Dr. Franz Ehrnsperger schon in den 1970er Jahren auf die Suche nach den besten Rohstoffen für sein Bier – und wurde im ökologischen Landbau fündig. Und auch die Idee dahinter überzeugte ihn. Die aus dieser Überzeugung entstandenen Umweltrichtlinien prägen das Unternehmen bis heute und legten den Grundstein für eine ganz eigene „Bio-Tradition“. Inzwischen ist die Neumarkter Lammsbräu Marktführer für Bio-Bier und produziert mit rund 110 Mitarbeitern und unter ausschließlicher Verwendung kontrolliert-ökologischer Zutaten 80.500 hl Bier und 98.600 hl alkoholfreie Getränke pro Jahr, darunter die now-Bio-Limonaden und das erste nach Bio-Richtlinien zertifizierte Mineralwasser BioKristall. Getränke, die nicht nur höchsten Genuss versprechen, sondern immer auch die Gewissheit beinhalten, mit jedem Schluck den Umweltschutz zu fördern.

Mehr zu Lammsbräu unter [www.lammsbraeu.de/](http://www.lammsbraeu.de/)



### **Über die Zukunftsstiftung Entwicklung**

#### **Förderung von Hilfe zur Selbsthilfe – weltweit:**

Die Zukunftsstiftung Entwicklung kooperiert mit 84 Projekten in 20 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. In Unterstützung der Partner vor Ort werden Grundlagen für ein selbstständiges Leben in Würde gelegt.

Hilfe, die ankommt

Die Zukunftsstiftung Entwicklung fördert initiative Menschen in den folgenden Bereichen: Organische Landwirtschaft, emanzipative Bildung, ganzheitliche Basisgesundheitsförderung, einschließlich der Komplementärmedizin, regenerative Energie, sowie Mikrokredite und Ausbau von Kleingewerbe. In den meisten Projekten greifen diese Bereiche ineinander.

Unsere Erfahrung zeigt, dass Veränderungs- und Aufbauprozesse dann zum Erfolg führen, wenn engagierte Menschen vor Ort tätig sind, mit dem Ziel dass ihre Initiativen langfristig eigenständig ökonomisch tragfähig werden.

Zukunftsstiftung Entwicklung

in der GLS Treuhand

Christstr. 9

44789 Bochum

[www.entwicklungshilfe3.de](http://www.entwicklungshilfe3.de)

Spendenkonto-Nr.: 12 330 010 BLZ 430 609 67 (GLS Gemeinschaftsbank eG)